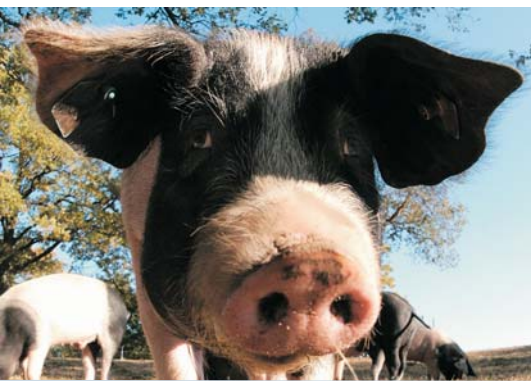




HS & Z
..... G.b.R.



Allgemeine Informationen

Rechtlich

HS&Z GbR (seit 1996);

Beteiligung der Gesellschafter an der EICHELSCHWEIN[®] GmbH (Produktion und Vertrieb von Lebensmitteln aus besonderen Produktionsbedingungen)

Geschäftsfelder

Ingenieurbüro
media interactive design

Geschäftsführende Gesellschafter

Hans-H. Huss: HS&Z seit 1996;

Diplomagraringenieur (TU München in Weihenstephan, Diplomarbeit im Fachgebiet Tierhaltung: Förderpreis Wissenschaft der Gregor-Louisoder-Umweltsiftung).

Felix Schmitt: HS&Z seit 1996;

Diplomagraringenieur (TU München in Weihenstephan, Diplomarbeit im Fachgebiet Agrarpolitik); Magister Artium in Philosophie (Hochschule für Philosophie, München);

2002-2003 und 2008-2009 Staatsministerium für Landesentwicklung und Umweltfragen, Ref. 64.

Veröffentlichungen

Hans-H. Huss, Bernd Stimm, Jürgen Huss: Waldweide mit Schweinen: eine waldbauliche Betrachtung des Haltungssystems, in: Allgemeine Forst Zeitschrift (in Vorbereitung);

Sabine Hofmann, Martin Ludwig, **Hans-H. Huss**, Bernd Stimm, Reinhard Mosandl: Prognose der Eichenmast aus der Luft in: AFZ-Der Wald (2009);

Hans-H. Huss: Die Wiederbelebung der artgerechten Schweinehaltung im Wald in: Provieh (4/2009);

Felix Schmitt, Hubert Schacht, Thomas Vaas: Ökologische Entwicklungskonzeption für das Tal der Großen Lauer, in: Natur und Landschaft 2/2009;

Felix Schmitt: Die Wirtschaftsstruktur der Falkensteinischen Besitzungen, in: Haus der Bayerischen Geschichte (Hg): Adel in Bayern, München 2008;

Felix Schmitt: Die Dorfflur - Arciv der Ortsgeschichte, in: Nicolas Klöcker, Alois Fuchs (Hgg): Götting, Götting 2008;

Thomas Meier, **Felix Schmitt**: Auf der Suche nach Herren und Bauern - Parameter ältermittelalterlicher Besiedlung in Südbayern aus Sicht der Archäologie, in: Tore Iversen et al.: Bauern zwischen Herrschaft und Genossenschaft, Trondheim 2007;

Hans-H. Huss: Die besten Schinken wachsen unter Eichen, in: LWF aktuell 4/2006

Hans-H. Huss: Blühende Landschaften - Renaturierung von Wiesen als Ausgleichsflächen im Freisinger Moos in: Blickpunkt LEADER+(2006);

Robert Schätzl, **Felix Schmitt**, Ulrich Wild, Helmut Hoffmann: Gewässerschutz und Landnutzung durch Rohrkolbenbestände, in: WasserWirtschaft 11/2006;

Robert Schätzl, **Felix Schmitt**, Ulrich Wild, Helmut Hoffmann: Rohrkolben als Nutzungsalternative, in: Bayer. Landwirtschaftliches Wochenblatt (2006);

Felix Schmitt: Explaining medieval ecology – one example and many patterns, in: ESEH conference papers (Florence, 2005);

weitere Veröffentlichungen

Hans-H. Huss: Fallbeispiel: Pilotprojekt Hutwaldbeweidung mit Schweinen, in: NNA-Berichte 2/2005;

Felix Schmitt: Altes Wissen über bäuerliche Bewirtschaftung, in: Nationalpark Hohe Tauern: Tagungsband Altes Wissen neu entdeckt (2004);

Felix Schmitt: Hecken- Zur Evolution von "Kultur", in: Berichte der ANL 28 (2004);

Hans-H. Huss: Schweinemast im Walde, in: Detlef Fölsch (Hg.): Früchte des Wassers, der Weide und der Wälder und ihre Handhabung, Witzhausen 2003;

Felix Schmitt: Die Allmende ist besser als ihr Ruf: Ökonomische Bedeutung der Weideallmende, in: Berichte der ANL 26 (2002);

Hans-H. Huss: Mit Moritz in die Natur – von der CD-ROM zum Naturerlebnis, in: FORUM Umweltbildung (Hg.): Grenzgänge – Umweltbildung und Ökotourismus, Wien 2002;

Felix Schmitt: Grüngutverwertung – Weidevieh als Beitrag zur Lösung eines Naturschutzproblems, in: Laufener Seminarbeiträge 1/02: Beweidung von Feuchtgebieten – Stand der Forschung, Erfahrungen aus der Praxis, naturschutzfachliche Anforderungen, S. 47 - 58;

Max Martin, **Felix Schmitt**, Thomas Meier: Projekt Petersberg – Archäologie und Geschichte am Nordrand der Alpen, in: Einsichten – Forschung an der Ludwig-Maximilians-Universität 2/2001, S. 38 – 40, Das Gymnasium in Bayern 2/2001, 15 –18, Bayernspiegel 2/01, S. 8 - 10;

Helmut Luding, Martin Schmidbauer, **Felix Schmitt**, Gerhard Schwab: Artenhilfsprogramm und Bestandentwicklung für den Biber in Bayern, in: Bayerisches Landesamt für Umweltschutz (Hg.): Artenhilfsprogramme (= Beiträge zum Artenschutz, Heft 23, Augsburg 2001;

- Veröffentlichungen vor 2000 gestrichen -

Kunden

Achentalrat (seit 2009),
Aderhold-Gassner-Rechtsanwalts-gesellschaft mbH (2008);
Akademie für Naturschutz und Landschaftspflege, Laufen (seit 2001);
Alfred-Adler-Institut München (2004 - 2009);
Ampertalrat (seit 2007);
Amt für Ländliche Entwicklung Niederbayern (seit 2009);
Amt für Ländliche Entwicklung Oberpfalz (2008);
Bayerisches Staatsministerium für Landesentwicklung und Umweltfragen, München (1998/2000);
Biokreis Ostbayern e.V., Passau (1996);
BIMA (2011)
Bundesamt für Naturschutz, Bonn (2006-2010);
Büro Dr. Schober Freising (seit 2011)
Büro für Burgenforschung Prof. Achim Zeune, Eisenberg (1998);
Chemdoyne, Geneve (2001-2003);
Deutscher Verband für Landschaftspflege Koordinierungsstelle Bayern, Ansbach (seit 2009);
EICHELSCHWEIN GmbH, Iphofen (seit 2005);
E-ON Wasserkraft (2008-2009);
Flughafen München GmbH (seit 1999),
Freisinger Moos e.V. (2003-2008);
Galacto Naturstoff GmbH, München (2001-2010);
Garten- und Landschaftsbau Richter, Kirchdorf (1998);
Heideflächenverein Münchner Norden e.V. (2008-2010);
Labbé & Partner, München (2005);
Landesbund für Vogelschutz, Kreisgruppe Freising (2003);
Landesvereinigung für den ökologischen Landbau in Bayern e.V., Freising (1996/1998);
Landeshauptstadt München, Ausländerbeirat (seit 2001);

weitere Kunden

Landkreis Altötting (seit 2011)

Landkreis Freising (2001 - 2002);

Landkreis Kelheim (2002);Landschaftspflegeverband Coburg (2001);

Landschaftspflegeverband Dachau (seit 2009);

Landschaftspflegeverband Freising (1999/ 2001-2003);

Landschaftspflegeverband Kitzingen (2003 - 2005);

Landschaftspflegeverband Kelheim VöF (seit 2000);

Meier&Meier GmbH, München (seit 2003);

Mittlere Isarregion e.V. (seit 2008),

Naturland Süd-Ost (1997);

Partnerschaft mit der Dritten Welt Freising e.V. (2002/2003);

Regierung von Niederbayern, Landshut (seit 1996);

Helmut Rösel, Schmiechen, Landschaftsarchitekt BDLA (2003);

Technische Universität München, Lehrstuhl für Wirtschaftslehre des Landbaus (1997-2006);

Stadt Freising (2008),

Stadt Iphofen (seit 2011),

Stadt Rottenburg (2008/09),

Stadt Unterschleißheim (2005);

Universität München, Institut für Vor- und Frühgeschichte und provinzialrömische Archäologie (1998-2005);

Verein Dachauer Moos (1999/2001);

Wasserwirtschaftsamt Landshut (seit 1999);

WT Umweltmanagement GbR, Neufahrn (2003 -2005);

HS&Z Ingenieurbüro

Leistungsübersicht

Veränderungen im Agrarsektor, Natur, Klima und den gesellschaftlichen Ansprüchen (Trinkwasser, Hochwassersicherheit, Freizeit) verändern die Landschaft. Wir begleiten diese Veränderungen multifunktionaler Landschaften - vorbereitend in Fachgutachten und später in der praktischen Ausführung.

Beispiele:

Gutachten:

Gutachten zu Landnutzung im FFH-Gebiet Mallertshofer Holz (2011)

DOMO - Dolinenmodellprojekt (2010/1022), Dolinen und Feuchtbiotop im Kelheimer Jurakarst - Zustandserfassung und ökologisches Entwicklungskonzept (2009)

Integriertes Ländliches Entwicklungskonzept für den Kulturraum Achental - Teilbereich Agrarentwicklung und Bioenergie (2009-2011)

Regionales Entwicklungskonzept "Mittlere Isarregion - Zukunft im Strukturwandel des Fluhafenumfeldes" (2008)

Integriertes Ländliches Entwicklungskonzept für den Kulturraum Ampertal (Teilbereich Agrarentwicklung 2006-2008)

Landwirtschaftliche Beweissicherung im Rahmen der Sanierung des Mittleren Isarkanals (2008-2009)

Beweidungskonzept Fröttmaninger Heide (2008-2009)

Erfolgskontrolle für die Landwirtschaft im Neuordnungsverfahren Niederleierndorf II (2008),

HS&Z Ingenieurbüro

Leistungsübersicht - Beispiele: Seite 2

weitere Gutachten:

Handbuch "Wirtschaftlichkeitsanalysen im Naturschutz (ARGE, 2006 -2010)

Standortuntersuchung zum Rohrkolbenanbau im Rotttal (2005)

Gutachten Ökologisches Nutzungskonzept Gleislhof und Lintlberg (2002)

Gutachten zu wirtschaftlichen Verfahren der Grüngutverwertung im Freisinger Moos und Ampertal (2001)

Flächenmanagement und extensive Landnutzung:

Vorbereitung des Grunderwerbs für das Naturschutzgroßprojekt Altmühlleiten im Landkreis Kelheim (2011)

Betreuung des Grunderwerbs, der Umgestaltung und Pflege kommunaler Flächen im Life+-Natur-Projekt Steigerwaldrand Iphofen (seit 2011)

Vorbereitung des Grunderwerbs für das Bayern-Netz-Natur-Projekt Mittleres Alztal (seit 2011)

Vorbereitung des Grunderwerbs für das Bayern-Netz-Natur-Projekt Bäche. Böden. Biodiversität. (2011)

Management des Grunderwerbs, der Pflege und der extensiven landwirtschaftlichen Nutzung öffentlicher Flächen im Labertal (Lankreis Kelheim und Stadt Rottenburg (ca. 160 ha, seit 2002)

Projektmanagement:

LIFE+ Natur-Projekt "Wälder und Wiesentäler am Steigerwaldrand bei Iphofen" (ARGE, seit 2011)

LAG "Mittlere Isarregion"; Leader (seit 2009)

LAG "Freisinger Moos", LEADER+ (2003-2008)

HS&Z media interactive design

Öffentlichkeitsarbeit und Informationsvermittlung

Umwelt- und Agrarbildung

Leistungsübersicht - Beispiele

Multimedia und Internet:

Konzeption, Gestaltung und Produktion des Multimedia-Lernprogramms "Moritz" für die Landkreise Freising und Kelheim (1999 und 2002)

Gestaltung, technische Umsetzung und Betreuung des Internetauftritts des Ausländerbeirats der Landeshauptstadt München (laufend)

Gestaltung, technische Umsetzung und Betreuung des Internetauftritts des Alfred-Adler-Instituts München (2002-2008)

Gestaltung, technische Umsetzung und Betreuung Internetauftritt www.graal-mueritz-ferien.de (laufend)

Großformate:

Konzeption, Gestaltung und Produktion von Informationstafeln am Vöttinger Weiher/Stadt Freising (2008)
Neugestaltung der Informationstafeln Vorflutgraben Nord (2007)

Gestaltung und Produktion der Besucherinformation zum BUGA 2005 - Beitrag der Stadt Unterschleißheim ("Valentinspark", 2005)

Konzeption und Produktion des Geoökologischen Lehrpfads der Stadt Iphofen (2004/2005)

Konzeption, Gestaltung und Produktion von Postern zum 10-jährigen Bestehen des Landschaftspflegeverbandes Coburg (2001)

Konzeption, Gestaltung und Produktion von Informationstafeln am Vorflutgraben Nord des Flughafen München (1999)

HS&Z media interactive design

Leistungsübersicht Seite 2

Kleinformat

Gestaltung des Faltblatts "Ökologische Entwicklungskonzeption für das Tal der Großen Laber im Landkreis Kelheim - 1993 - 2000" und Folgeausgabe 2000-2004

Gestaltung und Produktion des Verkaufsprospekts (in englischer, französischer, italienischer und spanischer Sprache) "Hydrodyne" (2002/2003/2007)

Faltblatt Weltladen Freising (2003)

sonstige

Entwicklung und Gestaltung der Marke "Eichelschwein" (seit 2004), begleitende Informationsmaterialien und -tafeln, Packaging

Grafik zum Messeauftritt "Hydrodyne" in Mexico City (2003)

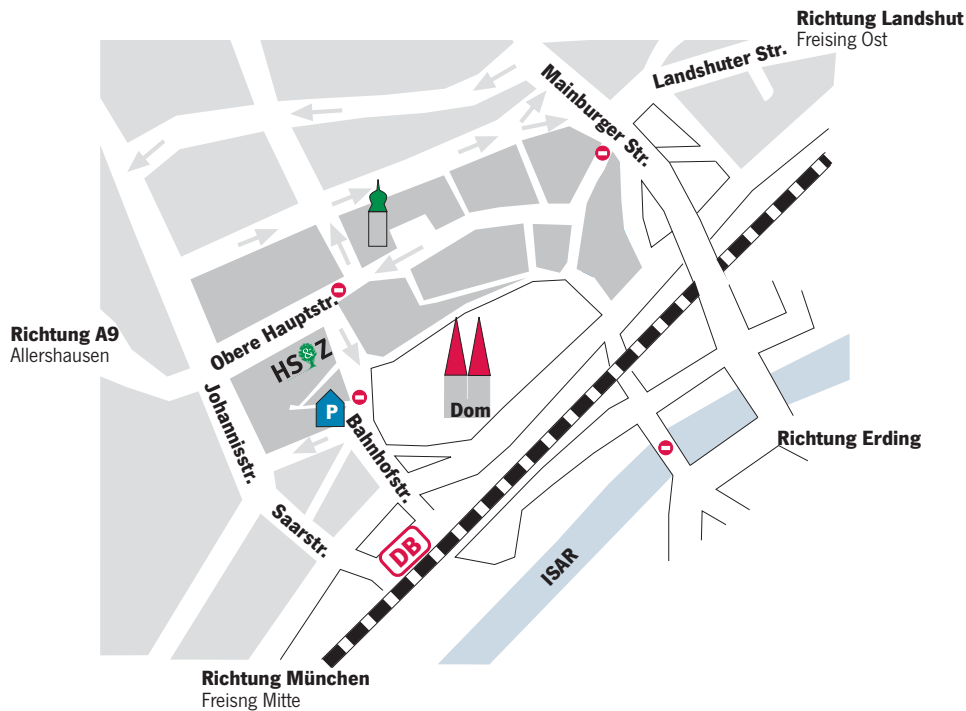
Gestaltung und Produktion von Begleitmaterialien (Banner, Werbefigur, CD-ROMs) zu einem Messeauftritt auf dem Zentral-Landwirtschaftsfest 2000 in München

Gestaltung von Materialien zur Sponsorengewinnung für den Auftritt der ökologischen Anbauverbände auf der Landesgartenschau 1998

Schulungen

Konzeption und Durchführung eines Seminars zur Entwicklung einer Posterausstellung an der Akademie für Naturschutz und Landschaftspflege(2005)

Konzeption und Durchführung von Seminaren zum Einsatz moderner Präsentationstechniken an der Akademie für Naturschutz und Landschaftspflege (2001 - 2003)



Wie Sie uns erreichen:

- Mit der Deutschen Bahn fahren Sie bis Bahnhof Freising; dann sind es noch 5 Minuten beschaulicher Fußweg.
- Mit dem Auto fahren Sie bis zur Stadtmitte Freising, parken im Parkhaus am Wörth und gehen um den Häuserblock (3 Minuten).

Geschäftsadresse:

Obere Hauptstr. 29
85354 Freising

Kontakt:

Telefon: 081 61 - 44 0 11
Fax: 0 81 61 - 44 0 12
E-Mail: info@hsz-media.de
Web: www.hsz-media.de